

So sieht's aus

Die Struktur des Studiums

Das Studium dauert in der Regel sieben Semester, davon werden mindestens zwei im Ausland studiert. Das fünfte Semester ist ein Praxissemester. Der Studienaufbau ist in Module gegliedert, die in enger Verbindung mit den Modulen des Bachelor Studiengangs ‚Soziale Arbeit‘ angeboten werden. Die Modulprüfungen erfolgen studienbegleitend. Hierfür werden 210 Leistungspunkte (Credits) nach dem ECTS vergeben. In der Regel wird in überschaubaren Gruppen studiert, mit intensiver Betreuung und persönlicher Studienbegleitung durch Lehrende im In- und Ausland. Der Studiengang fordert und fördert ein hohes Maß an Eigeninitiative.

Das muss sein

Die Voraussetzungen

Für das Studium der Internationalen Sozialen Arbeit gelten folgende Zulassungsvoraussetzungen:

- einfache Kopie der Hochschulzugangsberechtigung
- Bei allen im Ausland erworbenen Hochschulreifezeugnissen müssen zusätzlich die Anerkennung des Zeugnisses durch das Studienkolleg in Konstanz und ein Nachweis über das Bestehen einer deutschen Sprachprüfung (TestDAF-Zertifikat mit Mindestnote 4.0 in allen Teilen oder DSH-Zertifikat 2 oder 3) vorgelegt werden.
- Nachweis guter Kenntnisse der englischen Sprache.
- Nachweis einer mindestens 6-monatigen, an einem Stück in Vollzeit erbrachten praktischen sozialen Tätigkeit im Ausland oder im Inland mit einschlägigen Bezügen zur internationalen Sozialen Arbeit.
- Ein maximal zweiseitiger schriftlicher Bericht über die Mitwirkung an einem gemeinwesenorientierten Projekt im Ausland, an einem sozialen Dienst im Ausland oder an einem gemeinwesenorientierten Projekt oder sozialen Dienst im Inland mit einschlägigen Bezügen zur internationalen Sozialen Arbeit, der auf dem Berichtsformular „Community Service Report“ in englischer Sprache darzustellen ist.

Durch die internationale Orientierung des Studiengangs wird eine hohe Selbststeuerung erwartet. Die Studierenden sind dafür verantwortlich, eine Hochschule/Praxisstelle für den Auslandsaufenthalt zu finden und sich die entsprechenden Fremdsprachenkenntnisse anzueignen. Das International Office der Hochschule ist mit Informationen und einer Vielzahl von Partnerhochschulen behilflich. Wenn mehr Bewerbungen eingehen, als Studienplätze zur Verfügung stehen, führt die Hochschule ein Auswahlverfahren durch.

Das kommt raus

Der Studienabschluss

Das Studium schließt mit dem Bachelor of Arts (B. A.) Internationale Soziale Arbeit ab und ermöglicht die staatliche Anerkennung. Mit dieser Qualifikation können im In- und Ausland Tätigkeiten bei allen Trägern Sozialer Arbeit, der Diakonie, anderen Wohlfahrtsverbänden, öffentlichen Trägern und Betrieben angenommen werden. Auch der Schritt in die Selbstständigkeit ist möglich.

Bei einem überdurchschnittlichen Studienabschluss kann sich ein dreisemestriges Master-Studium anschließen, das Zugangsmöglichkeiten in den höheren Dienst und in Leitungs-, Wissenschafts- und Forschungsbereiche (Promotion) eröffnet.

Hier gibt's Antwort

Evangelische Hochschule Ludwigsburg

Paulusweg 6 · 71638 Ludwigsburg · www.eh-ludwigsburg.de

Studiengangsleitung:

– Frau Prof. Dr. Elke Schierer –
e.schierer@eh-ludwigsburg.de

Bewerbungen sind 2x im Jahr möglich von 01.05 bis 30.06 und 15.11. bis 15.01.

Ansprechpartnerin für Fragen zur Bewerbung und Zulassung

– Frau Nicole Laichinger –
Fon (07141) 9745-208 · n.laichinger@eh-ludwigsburg.de

Die Online-Bewerbung finden Sie im Internet unter

 www.eh-ludwigsburg.de



Stand: Oktober 2020



Evangelische Hochschule
Ludwigsburg

Bachelorstudiengang Internationale Soziale Arbeit

Internationale Verantwortung sehen –
lokale Lebenschancen verbessern

 www.eh-ludwigsburg.de



Staatlich anerkannte Hochschule
für Angewandte Wissenschaften
der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Protestant University of Applied Sciences



Das macht's aus

Das Profil der Sozialen Arbeit

Das Leben von Menschen, von Gruppen und Gemeinwesen verändert sich ständig. In diesem Wandel brauchen diese von Zeit zu Zeit professionelle Unterstützung, um ihre eigenen Möglichkeiten wieder besser sehen und ihnen auch vertrauen zu können. Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter bieten in solchen Situationen alltägliche Hilfe zur Lebensbewältigung, zur Verbesserung von Lebenschancen und zur Entwicklung neuer persönlicher Ressourcen an. Ziel der Internationalen Sozialen Arbeit ist auch, Menschen in benachteiligten Lebenslagen zu unterstützen und ihnen eine Teilhabe an der Gesellschaft zu ermöglichen.

Das Studium vermittelt:

- breitgefächerte sozial- und humanwissenschaftliche Kenntnisse,
- vielfältige methodische Handlungskompetenzen,
- Kommunikations-, Kooperations- und Managementfähigkeiten,
- ethische Orientierung und Reflexionsbereitschaft,
- fundiertes sozialpolitisches Wissen.

Da geht's lang

Die Berufsfelder

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter können bei diakonischen, bei anderen freien und öffentlichen Trägern in allen Feldern der Sozialen Arbeit tätig werden, wie beispielsweise bei ...

- Ehe-, Familien und Lebensberatungsstellen
- Einrichtungen der erzieherischen Hilfen
- Jugend- und Sozialämtern
- Schulsozialarbeit
- Jugendverbänden
- Sozialdiensten in Kliniken und in der Rehabilitation
- Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe
- Diensten der Altenhilfe

Das steckt dahinter

Die Studieninhalte

Im Mittelpunkt des Studiums stehen die Menschen:

- ihre persönlichen Ressourcen,
- ihre individuellen Biografien,
- ihre gewachsenen Netzwerke,
- ihre gesellschaftlichen Beziehungen,
- ihre kulturellen Traditionen,
- ihre geschlechtliche Identität.

Im Studium werden mitgebrachte Erfahrungen und Fähigkeiten vertieft und weiterentwickelt.

Im Studium werden erworben:

- Orientierungs-, Planungs- und Handlungskompetenzen,
- Theorie- und Forschungskompetenz,
- ethische und religiöse Kompetenzen,
- Genderkompetenz,
- interkulturelle Kompetenzen,
- Problemlösungs- und Konzeptionskompetenzen,
- Inklusionskompetenz (Verstehens- und Verständigungsbereitschaft),
- ästhetisch-kulturelle-mediale Kompetenzen,
- Selbstreflexions- und Evaluationskompetenzen,
- sozialpolitische Kompetenzen.

Das ist angesagt

Die Studienbereiche

Anwendungsbezug auf wissenschaftlicher Grundlage: Das Studium verknüpft eng Theorie und Praxis. Dabei werden fortlaufend die Wechselwirkungen thematisiert.

Sozialarbeitswissenschaft nimmt unterschiedliche Wissens- und Handlungsbereiche auf:

- Geschichte, Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit
- gesellschafts- und humanwissenschaftliche Bezüge der Sozialen Arbeit
- rechtliche, politische und internationale Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit
- Methoden und Konzepte, ästhetische Praxisformen
- Projekte und praktische Studiensemester
- als Besonderheit unseres Studiengangs: Internationale Perspektiven auf Menschenrechtsfragen, Friedensarbeit und soziale Gerechtigkeit

Das steckt drin

Beispiele für Module

- internationale, interkulturelle und interreligiöse Perspektiven Sozialer Arbeit
- theologische und ethische Perspektiven Sozialer Arbeit
- Projektstudien
- Gestaltung professioneller Beziehungen – Unterstützung bei der Lebensbewältigung (Beratung und Arbeit mit Gruppen)
- Kasuistik, Case-Management und Hilfeplanung
- administrative Regulierungen Sozialer Arbeit
- Gestaltung und Unterstützung von Erziehungs-, Lern- und Bildungsprozessen
- diakonische Anforderungen und Aufträge: theologische und sozial-ethische Kompetenzen in der Sozialen Arbeit
- Sozialmanagement und Organisationsentwicklung
- Sozialstaat und Sozialpolitik (Regulierungen gesellschaftlicher Ungleichheit)

Ein Blick ins Lehrveranstaltungsverzeichnis auf unserer Homepage zeigt das komplette Angebot an Vorlesungen, Seminaren und Übungen.